

**Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2
Datenschutz-Grundverordnung für Siedlungswasserwirtschaft**

Die Landesdirektion Sachsen erhebt von Ihnen personenbezogene Daten. Deshalb informieren wir Sie wie folgt:

1	Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet durch die:	Landesdirektion Sachsen 09105 Chemnitz	
		E-Mail: post@lds.sachsen.de Fax: +49 371/532-1929	Telefon: +49 371/532-0
2	Ihr Ansprechpartner bei Fragen zum Datenschutzrecht, <i>der Ihnen zu Verwaltungsverfahren und sonstigen Verwaltungsangelegenheiten jedoch keine Auskunft geben kann</i> , ist der behördliche Datenschutzbeauftragte:	Datenschutzbeauftragter der Landesdirektion Sachsen 09105 Chemnitz	
		E-Mail: datenschutz@lds.sachsen.de	Telefon: +49 371/532-0
3	Zu welchen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten? ...	Das Referat Siedlungswasserwirtschaft der Landesdirektion Sachsen verarbeitet die Daten für die Wahrnehmung folgender Aufgaben entsprechend seiner Zuständigkeit: <ul style="list-style-type: none">- Abwasserentsorgung<ul style="list-style-type: none">○ Genehmigung von Bau und Betrieb sowie wesentlicher Änderungen kommunaler und industrieller Abwasseranlagen einschließlich zugehöriger Gewässerbenutzungen○ Erlaubnisverfahren zu Gewässerbenutzungen○ Genehmigungs- und Entscheidungsverfahren für Indirekteinleitungen○ Überwachung des Anlagenbetriebes○ Probenahme bei Abwasserdirekteinleitungen - indirekteinleitungen einschließlich der Umlegung der Kosten- Wasserversorgung<ul style="list-style-type: none">○ Genehmigung von Bau und Betrieb sowie wesentliche Änderungen überregionaler Wasserversorgungsanlagen○ Erlaubnisverfahren- zu Gewässerbenutzungen○ Zustimmungsentscheidung zum Wasserbezug bei der öffentlichen Wasserversorgung aus ortsfernen Gebieten (Fernwasser)○ Prüfungen zur Kostenerstattung nach dem Wasserversicherungsgesetz○ Überwachung des Anlagenbetriebes	

		<ul style="list-style-type: none"> - Rohrfernleitungen <ul style="list-style-type: none"> o Planentscheidungen für UVP-pflichtige Rohrfernleitungen zum Transport Wasser gefährdender Stoffe/Chemikalien o Überwachung des Anlagenbetriebes - Baufachliche Stelle im Förderverfahren <ul style="list-style-type: none"> o Maßnahmen der Abwasserentsorgung und Wasserversorgung bei den durch Freistaat Sachsen geförderten Maßnahmen der Siedlungswasserwirtschaft unter Anwendung der jeweiligen Richtlinien - Umgang mit wassergefährdenden Stoffen <p>Darüber hinaus können die Daten für Anordnungen im Rahmen der Gefahrenabwehr, für Strafanzeigen und die Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten sowie in Widerspruchs- oder Klageverfahren verwendet werden.</p>
4	... und aufgrund welcher Rechtsgrundlage?	Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben verarbeiten wir Ihre Daten. Rechtsgrundlage der Verarbeitung sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 3 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, § 6 Sächsisches Verwaltungsorganisationsgesetz in Verbindung mit dem jeweils einschlägigen Fachgesetz (z.B. Wasserhaushaltsgesetz, Sächsisches Wassergesetz, IZÜV, UVPG).
5.1	Die personenbezogenen Daten sollen natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtungen oder anderen Stellen offengelegt werden. <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
5.2	nur falls Nr. 5.1 ja: Wem gegenüber werden Ihre personenbezogenen Daten offengelegt?	Zur Erfüllung der oben genannten Aufgaben werden die personenbezogenen Daten gegebenenfalls an folgende Stellen übermittelt: <ul style="list-style-type: none"> - andere am Verfahren zu beteiligende Behörden, Träger öffentlicher Belange und vom Vorhaben Betroffene - von den Antragsstellern, Vorhabenträgern oder der Landesdirektion Sachsen beauftragte Planungsbüros bzw. Gutachter - Meldebehörden im Rahmen von Melderegisterabfragen - Gemeinden, bspw. im Zusammenhang mit der Auslegung von Planunterlagen - Bürger, im Rahmen der Einsichtnahme in Verfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung - Gerichte im Rahmen nachfolgender verwaltungsgerichtlicher Verfahren
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung:	Personenbezogene Daten, die im Rahmen der oben unter 3. aufgeführten Verfahren erhoben wurden, werden in die Verfahrensakten aufgenommen. Die Verfahrensakten werden gemäß den geltenden Bestimmungen zur Aktenführung grundsätzlich zehn Jahre nach Abschluss des Verfahrens aufbewahrt bzw. gespeichert und anschließend vernichtet bzw. gelöscht. Im Einzelfall und abhängig vom jeweiligen Verfahren und den damit verbundenen Normen können längere

		<p>Fristen gelten, vgl. § 75 Absatz 3 Satz 2 Teilsatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes.</p> <p>Soweit die Landesdirektion Sachsen verpflichtet ist, Unterlagen dem Sächsischen Staatsarchiv zur Übernahme anzubieten, ist eine Löschung oder Vernichtung erst zulässig, nachdem die Unterlagen dem Sächsischen Staatsarchiv angeboten wurden (vgl. § 7 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz).</p>
7	Ihre Rechte als betroffene Person:	<p>Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung). • Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung). • Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 Datenschutz-Grundverordnung). • Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Artikel 20 Datenschutz-Grundverordnung). <p>Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Landesdirektion Sachsen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind</p>
8	Ihr Recht auf Beschwerde beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten:	<p>Sie haben nach Artikel 77 Datenschutz-Grundverordnung das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist:</p> <p>Der Sächsische Datenschutzbeauftragte Postfach 12 00 16 01001 Dresden</p>
9.1	Die personenbezogenen Daten sollen an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt werden. <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein falls ja: Die Übermittlung erfolgt an	
9.2	nur falls Nr. 9.1 ja:	<p>Es liegt ein Angemessenheitsbeschluss nach Artikel 45 Datenschutz-Grundverordnung vor, mit dem die EU-Kommission beschlossen hat, dass das Drittland/die internationale Organisation ein angemessenes Datenschutzniveau bietet.</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
9.3	nur	Es liegen geeignete und angemessene Garantien für die Übermittlung der personenbezo-

	falls Nr. 9.2 nein:	genen Daten vor. <input type="checkbox"/> Eine Kopie dieser Garantien können Sie unter folgender Adresse anfordern: <input checked="" type="checkbox"/> Informationen über die geeigneten und angemessenen Garantien sind verfügbar unter: https://www.lids.sachsen.de/datenschutz	
10.1		Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein falls ja: Rechtsgrundlage ist .	
10.2	nur falls 10.1 ja:	Sie sind verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
10.3	nur falls Nr. 10.2 ja:	Die Verpflichtung bezieht sich auf folgende personenbezogene Daten:	
		Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat zur Folge:	
10.4		Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist vertraglich vereinbart. <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	
10.5	nur falls Nr. 10.4 ja:	Die vertragliche Vereinbarung bezieht sich auf folgende personenbezogene Daten:	
		Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat zur Folge:	
10.6		Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss erforderlich. <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	
10.7	nur falls Nr. 10.6 ja:	Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat zur Folge:	

11.1	<p>Es findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt.</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein</p>	
11.2	<p>nur falls Nr. 11.1 ja:</p>	<p>Nachfolgend werden Sie über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die Auswirkungen dieser Verarbeitung für Sie informiert:</p>